



Stadtrat am 15.06.2023 Nr. 3 der TO			öffentlich	
			Vorlagen-Nr.: Stb./254/2023	
Dez. I		Stabsstelle		Datum: 22.05.2023
FBL / stellv. FBL		FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung			Vorberatung	
Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung	01.06.2023		Vorberatung	
Stadtrat	15.06.2023		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

Dorffinnenentwicklungskonzept Seppenrade (DIEK)

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt das Dorffinnenentwicklungskonzept Seppenrade (DIEK) und beauftragt die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Dorfbevölkerung zukünftig Maßnahmen zu verstetigen bzw. Hilfestellungen im Rahmen ihrer Befugnisse für die Umsetzung zu geben.

II. Rechtsgrundlage:

Gemeindeordnung NRW

Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lüdinghausen vom 18.12.2015

Zuständigkeitsordnung der Ausschüsse des Rates der Stadt Lüdinghausen vom 18.12.2020

III. Sachverhalt:

Ein integriertes Dorffinnenentwicklungskonzept unterstützt als informelles Planungs- und Steuerungsinstrument die Entwicklung und Zukunftsgestaltung in einem Dorf.

Das Büro planinvent - Büro für räumliche Planung – aus Münster hat im Frühjahr 2022 den Auftrag für die Erstellung eines Dorffinnenentwicklungskonzepts für den Ortsteil Seppenrade erhalten.

Mit einer Ortsbegehung am 24.06.2022 wurde der Prozess rund um das „DIEK“ gestartet. Anschließend gab es etwaige Veranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger des Rosendorfs. Bei der Auftaktveranstaltung am 29.08.2022 wurden die Besonderheiten Seppenrades herausgearbeitet. In zwei Arbeitskreisen wurden die Themenfelder „Dorfgestaltung, Freizeit, Umwelt“ und „Mobilität, Infrastruktur, Wirtschaft“ behandelt. Hierbei wurden auch Projektideen durch entsprechende Projektpaten erstellt, die anschließend bei der Projektmesse am 03.12.2022 allen Interessierten Seppenraderinnen und Seppenradern vorgestellt wurden. Am 16.01.2023 gab es eine

Abschlusspräsentation, bei der u.a. die Verstetigung des Konzeptes innerhalb des Dorfes und mögliche Förderungen thematisiert worden sind.

Nun soll der Weg für das Dorffinnenentwicklungskonzept geebnet werden. Das Konzept erhält verschiedene Projektideen, die von Bürgerinnen und Bürgern selbst erarbeitet worden sind. Manche Projektideen sind schneller realisierbar als andere und wiederum andere Projektideen bedürfen der Beteiligung und Zustimmung verschiedener Eigentümer.

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung am 01.06.2023 wird das DIEK vorberaten und durch Herrn Dr. Frank Bröckling (Inhaber und Geschäftsführer von planinvent) vorgestellt. Anschließend wird das Konzept an die Fraktionen übersandt und als ergänzende Information dieser Sitzungsvorlage beigelegt, sodass die folgende Beratung im Stadtrat erfolgen kann.

Zukünftig wird insbesondere die Dorfgemeinschaft an der Zukunft des Dorfes beteiligt sein und durch die Stadtverwaltung entsprechende Unterstützung erhalten. Nach der politischen Beratung sieht die Verwaltung folgendes Vorgehen vor:

1. **Dorfgespräch:** Neben der Verstetigung vom DIEK, sollen die Bürgerinnen und Bürger über aktuelle Ereignisse und Verfahrensstände informiert werden. Zu dem Dorfgespräch wird Bürgermeister Mertens entsprechend einladen.
2. **Gründung einer Koordinierungsgruppe:** Im Dorfgespräch soll sich eine Koordinierungsgruppe aus Bürgerinnen und Bürgern finden, die zukünftig in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung die Umsetzung der Projekte und die Ziele der Dorffentwicklung verfolgt. Hierzu wird auch auf die Ausführungen zur „Verstetigung der Dorffentwicklungsprozesse“ im DIEK verwiesen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Je nach Maßnahmen und unter Berücksichtigung der Beteiligung der Stadt Lüdinghausen.